



KONGRESS

RAUM FÜR ZUKUNFT

MEHRWERT DURCH FLÄCHENEFFIZIENZ

— SONDERAUSGABE —
Infomail 23 - Juli 2025

WWW.FLAECHENSPAROFFENSIVE.BAYERN.DE

SUPERMARKT





Fachkongress

„Raum für Zukunft: Mehrwert durch Flächeneffizienz“

01. und 02. Oktober 2025 in Fürth

Der Kongress „Raum für Zukunft: Mehrwert durch Flächeneffizienz“ bietet eine Plattform für den Austausch und die Entwicklung neuer Narrative zum Thema Flächeneffizienz. Im Rahmen zahlreicher Vorträge und Fachforen werden wir uns mit den Herausforderungen auseinandersetzen, die mit der Nutzung unserer wertvollen Flächen verbunden sind. Ziel ist es, innovative Lösungsansätze zu diskutieren und gemeinsam zukunftsweisende Perspektiven zu erarbeiten.

Im Mittelpunkt des Kongresses steht vor allem die Flächeneffizienz. Wir möchten aufzeigen, wie Flächen durch intelligente Konzepte effizienter genutzt werden können. Dazu gehört beispielsweise die Stapelung von Nutzungen durch Bebauungen in die Höhe, multifunktionale Nutzung von Räumen, Sanierungen oder Umnutzungen bestehender Gebäude- bzw. Siedlungsstrukturen sowie die Verdichtung im Innenbereich.

Die Bayerische Flächensparoffensive lädt alle Interessierten ein, aktiv an den Diskussionen teilzunehmen und neue Zukunftsbilder zu entwickeln, die sowohl ökologischen als auch sozialen und ökonomischen Anforderungen gerecht werden. Lassen Sie uns zusammen an einem zukunftsfähigen Umgang mit unseren Flächen arbeiten, innovative Ansätze für eine nachhaltige Entwicklung finden und neuen Handlungsmut in der Praxis schaffen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Seien Sie Teil dieses wichtigen Dialogs und gestalten Sie mit uns die Flächen der Zukunft in Bayern!

Kongress
**RAUM FÜR
ZUKUNFT**

01. & 02. Oktober 2025
**Melden Sie
sich an!**



Programm am Mittwoch, 01. Oktober 2025

Moderation: Ralf Exel

12:00 Uhr **Check-In und Willkommensimbiss**
Info-Desk am Haupteingang und Foyer

13:00 Uhr **Eröffnung des Kongresses**

Kleiner Saal

Begrüßung

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister Stadt Fürth

Gesprächsrunde der Bayerischen Flächensparoffensive

Hubert Aiwanger, MdL

Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Christian Bernreiter, MdL

Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr

Thorsten Glauber, MdL

Bayerischer Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz

Michaela Kaniber, MdL

Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

13:30 Uhr **Verleihung des Gütesiegels „Flächenbewusste Kommune“**

Kleiner Saal

Einführung

Staatsminister Thorsten Glauber, MdL

Festliche Verleihung des Gütesiegels

durch die Staatsminister und Staatsministerin



14:10 Uhr **Praxistalk: Flächenbewusstsein in Bayerischen Kommunen**

Kleiner Saal

Die Preisträger des Gütesiegels „Flächenbewusste Kommune“ zeigen mit ihren Konzepten, dem Handlungsmut und Best Practices, wie Kommunen flächenbewusst agieren können. Entscheidend ist bei allen Preisträgern im Rahmen einer ganzheitlichen Strategie die Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und Bürgern. Im Rahmen der Gesprächsrunde erfahren Sie direkt von den Akteuren aus der kommunalen Praxis alles rund um die Umsetzung, Herausforderungen und den Mehrwert einer effizienten Flächennutzung.



14:30 Uhr <i>Foyer</i>	Kaffeepause auf dem Informationsmarktplatz
15:00 Uhr <i>Kleiner Saal</i>	Vom Flächensparen zum Raum für Zukunft: Wie neue Narrative Handlungsmut schaffen Referent: Johannes Kleske , Zukunftsforscher Zukunftsforscher Johannes Kleske zeigt, wie die Art unserer Zukunftsbilder unsere heutigen Entscheidungen prägt. In seiner Keynote vermittelt er praktische Methoden, mit denen Sie negative Narrative in positive Visionen transformieren – und damit neue Handlungsspielräume für effiziente Flächennutzung schaffen. Ein Werkzeugkoffer für alle, die Flächeneffizienz nicht als zusätzliche Belastung, sondern als Chance für ihre Kommune verstehen wollen.
15:45 Uhr	Themenforen Durchführung von vier parallel stattfindenden Themenforen.
<i>Kleiner Saal</i>	FORUM 1: Gewerbeflächen produktiv nutzen: Gewinnbringende Wege zur effizienten Flächennutzung
<i>Eingangsfoyer</i>	FORUM 2: Flächeneffizienz und fachliche Planungsanforderungen in Einklang bringen
<i>Raum Rednitz</i>	FORUM 3: Multifunktionale Flächennutzung
<i>Wintergarten</i>	FORUM 4: Kreativworkshop: Wie sieht das Dorf der Zukunft aus?
17:15 Uhr	Pause
17:30 Uhr <i>Kleiner Saal</i>	Schlaglichter aus den Themenforen und Ausblick auf den zweiten Veranstaltungstag Gesamtmoderation im Dialog mit den Moderatorinnen und Moderatoren der Themenforen.
17:45 Uhr <i>Foyer</i>	Ausklang und Get-Together Zum Ausklang des ersten Tages findet im Foyer der Stadthalle ein gemeinsames Get-Together statt. Es besteht die Möglichkeit zum Besuch des Informationsmarktplatzes. Getränke sowie ein kleiner Imbiss stehen zur Verfügung.



Programm am Donnerstag, 02. Oktober 2025

09:00 Uhr <i>Kleiner Saal</i>	Sternschnuppe aus dem Vortag: Unsere Vision für das Dorf der Zukunft
09:15 Uhr <i>Kleiner Saal</i>	Rechtliche Instrumente der Innenentwicklung Referent: Frank Sommer hgrs Rechtsanwälte Partnerschaft mbB Instrumente der Innenentwicklung sind Werkzeuge der Ortsplanung, mit denen die Entwicklung in bestehenden Siedlungsbereichen gefördert werden soll, um die Flächeninanspruchnahme in Randgebieten zu reduzieren und vorhandene Potenziale zu nutzen. Dazu gehören förmliche Instrumente wie Bauleitplanung, Vorkaufsrechte und städtebauliche Verträge, aber auch informelle Ansätze wie Innenentwicklungskonzepte. Der Vortrag verschafft einen Überblick über die Instrumente der Innenentwicklung des Baugesetzbuches.
10:00 Uhr <i>Foyer</i>	Kaffeepause auf dem Informationsmarktplatz
10:30 Uhr	Themenforen Durchführung von drei parallel stattfindenden Themenforen.
<i>Wintergarten</i>	FORUM 5: Storytelling: Die Heldengeschichte vom Flächensparen erzählen lernen
<i>Eingangsfoyer</i>	FORUM 6: Wohnen lebendig, resilient, flächeneffizient: Generationenwechsel im Bestand und Neuplanungen zukunftsfest gestalten
<i>Kleiner Saal</i>	FORUM 7: Positive Dichte – dörfliche Strukturen bieten Potential
11:45 Uhr <i>Kleiner Saal</i>	Abschluss, Einführung in die Exkursionen
12:00 Uhr <i>Foyer</i>	Mittagsimbiss
13:00 Uhr	Touren zu den Best Practices in der Region Durchführung von zwei parallel stattfindenden Busexkursionen. Schwabach und Roth: Sanierung und Umnutzung im Bestand Fürth und Erlangen: Innovative Wohnraumentwicklung
ca. 16:00 Uhr	Ende des Kongresses



Das Gütesiegel „Flächenbewusste Kommune“

Die Ehrung der diesjährigen Preisträger

Im Rahmen der Verleihung des Gütesiegels „Flächenbewusste Kommune“ werden unter Federführung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz weitere Kommunen durch die vier Staatsminister Hubert Aiwanger, Christian Bernreiter, Thorsten Glauber und Michaela Kaniber ausgezeichnet. Mit dem Gütesiegel würdigt die Bayerische Staatsregierung Städte, Gemeinden und interkommunale Allianzen, die sich in besonderem Maße um den Schutz der wertvollen Ressource Boden verdient machen. Die neuen Preisträger zeichnen sich insbesondere durch ein aktives Flächenmanagement und innovative Konzepte und Maßnahmen zur Reduzierung des Flächenverbrauchs aus.

Werfen Sie gemeinsam mit uns einen Blick auf die diesjährigen Gewinner des Gütesiegels „Flächenbewusste Kommune“ und erfahren Sie im Rahmen des Praxistalks direkt von den Akteuren aus der kommunalen Praxis alles rund um den Mehrwert und die Herausforderungen, die eine effiziente Flächennutzung mit sich bringt.



Mehr Informationen zum Gütesiegel



**Bündnis
zum
Flächensparen**
**Flächenbewusste
Kommune**





Raum für Zukunft: Wie neue Narrative Handlungsmut schaffen

Warum „Flächensparen“ auf Widerstand trifft – und was stattdessen funktioniert.

Stellen Sie sich vor, ein Architekt plant eine neue Tür. Er kann sich auf die Tür konzentrieren – Größe, Material, Kosten. Oder er kann das große Ganze sehen: den Eingang zu völlig neuen Möglichkeiten, zu Räumen, die das Leben der Menschen bereichern werden. Genau dieser Perspektivwechsel macht den Unterschied zwischen „Flächensparen“ und „Raum für Zukunft“.

Als Zukunftsforscher erlebe ich täglich: Wir alle – ob Bürgermeister, Planer oder Verbandsvertreter – kennen die Spar-Argumente. Wir wissen, dass weniger Flächenverbrauch wichtig ist. Trotzdem fällt es schwer, andere dafür zu begeistern. Warum? Weil „Sparen“ zu kurz gedacht ist. Es geht um viel mehr: um Effizienz und den Mehrwert, der daraus entsteht. Die Maßnahme heißt „effizienter mit Flächen umgehen“. Der Mehrwert heißt „mehr Gestaltungsspielraum für das, was wirklich zählt“: lebendige Ortskerne, innovative Lösungen, zukunftsfähige Gemeinden.

In meiner Keynote auf dem Kongress „Raum für Zukunft“ am 1. Oktober in Fürth zeige ich Ihnen, wie Sie diesen Perspektivwechsel meistern. Das Ziel: Neue Narrative finden, die motivieren statt frustrieren – so entsteht Handlungsmut, wo andere nur Sachzwänge sehen.

➤ **Aus Flächensparen wird Raum für Zukunft — aber nur, wenn wir lernen, die richtigen Geschichten zu erzählen. Am 1. Oktober erfahren Sie, wie das geht.**



Johannes Kleske ist Zukunftsforscher, Trend-Experte und Foresight Consultant und unterstützt Menschen und Organisationen, in einer zunehmend komplexen Welt Orientierung zu finden und Gestaltungskraft zu entwickeln.

Seit fast 20 Jahren verbindet er wissenschaftliche Analysemethoden mit strategischer Beratung, um dominante Zukunftsnarrative zu hinterfragen und neue Perspektiven zu öffnen.

Bild: Kai Müller



Ein Treffpunkt für Information, Innovation und Interaktion

Informationsmarktplatz im Foyer der Stadthalle

Der Kongress bietet eine einzigartige Gelegenheit, sich umfassend über Förderungen, innovative Projekte und zukünftige Strategien im Bereich Fläche zu informieren. Ein besonderes Highlight ist der zentrale Informationsmarktplatz, der als lebendiges Forum für den Austausch zwischen Experten, Partnern und Interessierten dient.

Der Marktplatz erstreckt sich über das gesamte Foyer und bietet eine Vielzahl an Informationsständen und Ausstellungen. Die Teilnehmer des Kongresses können sich an den Ständen direkt mit den Experten austauschen und wertvolle Kontakte knüpfen.

Besonders hervorzuheben ist die Vielzahl der Angebote, mit dabei sind unter anderem:

- ▶ Bayerische Flächensparoffensive
- ▶ Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- ▶ Landesamt für Umwelt
- ▶ Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken
- ▶ Preisträger des Gütesiegels „Flächenbewusste Kommune“
- ▶ Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL) e.V.
- ▶ Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit (BEN)
- ▶ Krapfenbäcker-Infomobil des Regionalmanagements Hassberge
- ▶ LENK: Kommunale Wärmeplanung und Zukunftskompass Wärme
- ▶ afa Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung GmbH
- ▶ Bayerngrund Grundstücksbeschaffungs- und -erschließungs-GmbH
- ▶ Fotoausstellung der Regierung der Oberpfalz
- ▶ Flächensparmanagement der Regierung von Unterfranken
- ▶ Wessobronner Kreis e.V.



Informieren Sie sich bei den zahlreichen Partnern rund um das Thema Fläche.

Der Besuch des Informationsmarktplatzes ist während der Pausen sowie beim abendlichen Get-Together möglich.



Vielfältige Einblicke – Ausstellungen im Überblick

Ausstellung „Klimagerechter Städtebau“

Die Ausstellung dokumentiert das Modellvorhaben „Klimagerechter Städtebau“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr bei dem acht Gemeinden in ganz Bayern bei der Erarbeitung von städtebaulichen Klimaanpassungskonzepten unterstützt wurden sowie den daraus entstandenen Leitfaden. Die acht Kommunen haben sich intensiv damit beschäftigt, auf klimatische Veränderungen verantwortungsbewusst zu reagieren und frühzeitig Strategien sowie geeignete Maßnahmen auf den Weg zu bringen. Die Erkenntnisse, Erfahrungen und Praxisbeispiele der Modellgemeinden wurden evaluiert und in einem digitalen Leitfaden zusammengefasst.



Bild: Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr (Thomas Winszczyk)

Ausstellung „lebenswert“ des Wessobronner Kreises e.V.

Die Ausstellung „lebenswert“ des Wessobronner Kreises e.V. beschäftigt sich mit zukunftsweisenden Wohnkonzepten. Thematisiert werden alternative Wohnformen, die über das traditionelle Einfamilienhaus hinausgehen und den Bedürfnissen der heutigen Zeit sowie den Herausforderungen des zukünftigen Wohnens gerecht werden. Der Wessobronner Kreis e.V., ein Zusammenschluss von Architekten, Handwerkern und Architekturinteressierten, ist neben der Ausstellung ebenfalls im Forum 7 „Positive Dichte – dörfliche Strukturen bieten Potenzial“ mit dabei!



Bild: Sebastian Götl



Fotoausstellung „Bauen – flächeneffizient und innovativ“ der Regierung der Oberpfalz

Das Flächensparmanagement der Regierung der Oberpfalz präsentiert im Rahmen des Informationsmarktplatzes die Fotoausstellung „Bauen – flächeneffizient und innovativ“. Im Rahmen eines Fotowettbewerbs wurden die 20 besten Bilder ausgewählt, die die Vielfalt und Kreativität flächensparenden Bauens und Nachnutzens in der Oberpfalz zeigen. Die Motive der Gewinnerbilder sind beeindruckende Beispiele dafür, wie nachhaltige und innovative Konzepte im Umgang mit Flächen umgesetzt werden können.

Wanderausstellung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt

Flächenmanagement leistet einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und des Bodens. Durch die effiziente Nutzung von Flächen und die Vermeidung von Zersiedelung bleiben natürliche Lebensräume erhalten und die Biodiversität wird geschützt. Weniger Flächenverbrauch bedeutet auch, dass weniger Boden versiegelt wird, was die Wasseraufnahme und den Wasserkreislauf unterstützt. Das schützt vor Überschwemmungen und Erosion. Zudem wird die Landwirtschaft entlastet, da wertvolle Böden für die Nahrungsmittelproduktion erhalten bleiben. Die Wanderausstellung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt zeigt außerdem, dass der sparsame Umgang mit Flächen unerlässlich für eine lebenswerte und gesunde Umwelt ist.

Herausgeber



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
Prinzregentenstraße 28 - 80538 München - Postanschrift 80525 München
Tel. 089 2162-0 - Fax 089 2162-2760
info@stmwi.bayern.de - www.stmwi.bayern.de
Gestaltung: Technisches Büro im StMWi

Inhaltliche Zusammenstellung:
StMWi - Abteilung Landesentwicklung - Referat Raumordnung und Fachplanung

Stand: Juli 2025

Hinweis

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.

Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben von parteipolitischen Informationen oder Werbemitteln. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Die Druckschrift wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts kann dessen ungeachtet nicht übernommen werden.